

Anlage zum Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe Lernförderung

Angaben zum Schüler

Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____

Klasse: _____ Jahrgangsstufe: _____

Angaben zur Lernförderung

Für den o. g. Schüler besteht Lernförderbedarf im Unterrichtsfach _____

voraussichtlicher Förderzeitraum: vom _____ bis _____

Umfang des Förderbedarfs (max. 35 Zeitstunden¹ pro Schuljahr):

Bei einem Folgeantrag weitere

15 Stunden 25 Stunden 35 Stunden

20 Stunden 10 Stunden

¹ 35 Zeitstunden = 47 Schulstunden, 25 Zeitstunden = 33 Schulstunden, 20 Zeitstunden = 27 Schulstunden, 15 Zeitstunden = 20 Schulstunden, 10 Zeitstunden = 13 Schulstunden.

Zusätzliche Lernförderung ist erforderlich,

- weil die Versetzung gefährdet ist
- weil eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht in der nächsten Klasse/Jahrgangsstufe gefährdet ist
- weil ein erfolgreicher Schulabschluss gefährdet ist
- weil die Erlangung eines Ausbildungsplatzes gefährdet ist (mangelnde Ausbildungsreife)
- zur Vorbereitung auf eine Nachprüfung zum Erreichen von Klassenziel oder Schulabschluss (max. 15 Stunden Förderung)
- wegen Nichtteilnahme am Unterricht von mind. 6 Wochen wegen Unfalls oder Krankheit. Eine Förderung nach § 21 SchulG ist nicht möglich.
- aus folgenden anderen Gründen:
- Mit der Lernförderung ist eine Verbesserung des Leistungsniveaus zu erwarten
- Die Leistungsschwäche beruht nicht auf unentschuldigtem Fehlen oder anhaltendem Fehlverhalten
- Geeignete kostenfreie schulische Angebote bestehen nicht oder sind ausgeschöpft (Ergänzungsstunden, Ganztagsangebote oder andere schulische Angebote)

Werden besondere Anforderungen an die Art der Nachhilfe oder die Qualifikation des Nachhilfelehrers gestellt?

- nein
- ja, bitte begründen:

Sonstige Anmerkungen:

Ansprechpartner für Rückfragen

Telefondurchwahl

Ort, Datum

Stempel der Schule

Unterschrift der Schulleitung